

10. November 2021

1 Million für Unternehmertum in Afrika: Förderung Digitaler Innovation und Partnerschaft auf Augenhöhe

Ministerrat verabschiedet Ausschreibung des Kofi Annan Award for Innovation in Africa

Mit dem Kofi Annan Award for Innovation in Africa 2021 sucht das Bundeskanzleramt der Republik Österreich – gemeinsam mit renommierten Partnerorganisationen – herausragende, innovative Lösungen für die Bereiche Gesundheit und Wohlergehen im Sinne der UN-Agenda 2030 („SDG3“). Ziel des Preises, auf den sich die Bundesregierung im heutigen Ministerrat einigte, ist es, vielversprechende afrikanische Social Entrepreneurs mit einem nachhaltigen Geschäftsmodell bei der Weiterentwicklung digitaler Lösungen für das Allgemeinwohl zu unterstützen. Der Award stellt einen weiteren Schritt im Ausbau der Wirtschaftsbeziehungen zwischen Österreich und Afrika dar. Unterstützt wird der Award unter anderem von Nobelpreisträger und Jury-Mitglied Muhammad Yunus.

Partnerschaft auf Augenhöhe

Das Bundeskanzleramt der Republik Österreich setzt mit dem Kofi Annan Award for Innovation in Africa eine klare Initiative gemäß dem Regierungsprogramm „Aus Verantwortung für Österreich“, 2020–2024. Bundeskanzler Alexander Schallenberg betont, „Der Kofi Annan Award for Innovation in Africa trägt zum Ausbau des internationalen Dialogs auf Augenhöhe und zur Vertiefung moderner wirtschaftlicher Beziehungen Europas mit Afrika bei. Afrika ist ein Kontinent mit viel wirtschaftlichem Potential. Mit dem Fokus auf nachhaltige Entwicklung und Unternehmertum unterstützt der Award bei der Bewältigung sozialer und ökologischer Herausforderungen.“

Unter diesem Aspekt tragen bereits seit vielen Jahren Initiativen aus Österreich zum Allgemeinwohl in afrikanischen Ländern bei. Mit dem High-Level-Forum Africa-Europe im Rahmen der österreichischen EU-Ratspräsidentschaft hat man mit klarem Fokus auf Innovation und Digitalisierung einen wichtigen nächsten Schritt gesetzt. Die Vernetzung von 1.000 Innovatorinnen und Innovatoren, Start-ups und etablierten Unternehmen aus Europa und Afrika vertiefte den Dialog auf Augenhöhe ganz im Sinne des Mottos des Forums „Taking cooperation to the digital age“.

EUR 1 Million für Social Entrepreneurship in Afrika

Die Covid-19-Pandemie zeigt die Wichtigkeit internationaler Zusammenarbeit und innovativer Lösungen im Gesundheitsbereich. Daher fokussiert der Kofi Annan Award for Innovation in Africa auf das dritte weltweite Ziel für nachhaltige Entwicklung: Gesundheit und Wohlergehen („SDG3“). Die Bundesregierung einigte sich im heutigen Ministerrat darauf, mit gezielten Investitionen einen Beitrag zu leisten.

Der Award zielt darauf ab, Unternehmen und Start-ups mit einer positiven gesellschaftlichen Wirkung (Social Entrepreneurs) am afrikanischen Kontinent zu identifizieren und beim

Hochskalieren ihrer digitalen Lösungen zu unterstützen. Folgende renommierte Organisationen sind als Partner beteiligt: die Kofi Annan Foundation, der World Food Programme Innovation Accelerator und die Austrian Development Agency.

Afrika: stark bei digitalen Lösungen

Mit beinahe 1,4 Milliarden Menschen und der jüngsten Bevölkerung der Welt, bieten die 54 Länder Afrikas enorme Herausforderungen, aber auch Potenziale. Nach Angaben der Afrikanischen Entwicklungsbank hat Afrika die höchste Unternehmerquote der Welt, und Frauen in Afrika gründen doppelt so häufig ein Unternehmen wie Frauen im Rest der Welt. Das hohe Wirtschaftswachstum, die fortschreitende Urbanisierung, Digitalisierung und Globalisierung eröffnen zahlreiche Marktchancen für internationale Unternehmen. So findet derzeit in Nairobi der – von Nobelpreisträger Muhammad Yunus – organisierte [Global Social Business Summit](#) (6. bis 10. November 2021) statt.

Auf diesem weltweit größten Event für Social Entrepreneurs wurde der Kofi Annan Award for Innovation in Africa prominent vorgestellt. Vor allem Vertreter der lebendigen und innovativen Start-up-Szene lösen vermehrt die großen Herausforderungen des Kontinents durch kreative, digitale Ideen.

Umfassende Unterstützung der innovativsten Unternehmen

Insgesamt haben neun innovative Social Entrepreneurs die Chance auf die Weiterentwicklung ihrer Businesspläne. Nach einem fünftägigen Bootcamp und einer Due Diligence-Prüfung wählt eine hochkarätige Jury drei Social Entrepreneurs aus, die Zugang zu je EUR 250.000 an Fördermitteln und zum 12-monatigen WFP Innovation Accelerator erhalten.

Die Jury besteht aus internationalen Führungspersönlichkeiten, die sich erfolgreich für die Förderung des sozialen Unternehmertums in Afrika im Sinne der SDGs eingesetzt haben, wie z. B. Friedensnobelpreisträger Prof. Muhammad Yunus, die ehemalige UN-Nothilfekoordinatorin Valerie Amos oder Ex-Google-Chef Eric Schmidt.


Zusätzlich zur direkten Begleitung der ausgewählten Unternehmen wird das eigens gebildete „Kofi Annan Award for Innovation in Africa Support Network“, bestehend aus engagierten Geschäftsleuten, Investoren und Mentorinnen und Mentoren, welche die Social Entrepreneurs effektiv unterstützen und die Vernetzung zwischen Europa und Afrika weiter vorantreiben. Im Mittelpunkt stehen der Austausch, das Teilen von Erfahrungen, das aktive Vernetzen mit Innovatorinnen und Innovatoren und das Hochskalieren gesellschaftlich relevanter Lösungen.

Nobelpreisträger Kofi Annan als Namensgeber

Mit diesem Award würdigt das Bundeskanzleramt der Republik Österreich den weltweit anerkannten Friedensnobelpreisträger, Diplomaten und ehemaligen UN-Generalsekretär, Kofi Annan aus Ghana (1938-2018), der sich sein Leben lang für eine gerechtere Welt einsetzte. Die Bedeutung des Privatsektors zur Armutsbekämpfung hob er durch die Gründung des Global Compact im Jahr 2000 hervor. Zur Kraft der Wirtschaft sagte er bereits 2002 in seiner World-Summit-Rede:



Kofi Annan Award
for Innovation in Africa

 **Bundeskanzleramt**

“But governments cannot do it alone. Civil society groups have a critical role, as partners, advocates and watchdogs. So do commercial enterprises. Without the private sector, sustainable development will remain only a distant dream.”

Ein Factsheet, Bilder, Infografiken, Logos und Videos sind in der Media Corner der Website www.kofiannanaward.at kostenfrei abrufbar.

Rückfragehinweis:

Mag.a Anna Oladejo

Interlink Marketing

+436604087975

oladejo@interlinkmarketing.at